

Im Falle vierteljährlich bei postalischer...
Bestellungen werden von allen Reichs-...
unter "Salle Zeitung" angetragen.

Salle-Zeitung.

werden die Spezialisten Kolonial...
Er scheint täglich zweimal...
Sonntags und Montags einmal.

Schuldungsverzinsjahr.

Die Jugend und der Liberalismus.

In der Wahlbewegung, die so manches Unerkennliche...
In der Wahlbewegung, die so manches Unerkennliche...
In der Wahlbewegung, die so manches Unerkennliche...

haben die Götter den Schweiß geleget. Nirgends ist die...
haben die Götter den Schweiß geleget. Nirgends ist die...

In Deutschland hat auf der einen Seite das Dogma...
In Deutschland hat auf der einen Seite das Dogma...

Es regt sich auch im freiheitlichen Bürgertum. Politische...
Es regt sich auch im freiheitlichen Bürgertum. Politische...

Fazit: Mühen sich in weit höherem Maße als bisher alle...
Fazit: Mühen sich in weit höherem Maße als bisher alle...

baurat Fritz vom Reichsmarineamt, Oberst und Abteilungs...
baurat Fritz vom Reichsmarineamt, Oberst und Abteilungs...

Der Wettbewerb wird aus ausschließlich nationa...
Der Wettbewerb wird aus ausschließlich nationa...

Die Verklärung der deutschen Gruppen in Peking.

Aus Tientsin meldet die "Komoje Wremja", daß auf...
Aus Tientsin meldet die "Komoje Wremja", daß auf...

Deutsches Reich.

Kaiserpriis für deutsche Flugmotore.

Am 31. Januar hat in Verfolg des Erlasses, durch den...
Am 31. Januar hat in Verfolg des Erlasses, durch den...

Der Ausschuss wurde, wie folgt, zusammengesetzt: Mi...
Der Ausschuss wurde, wie folgt, zusammengesetzt: Mi...

Prinz Joachim an der Straßburger Hofkapelle...
Prinz Joachim an der Straßburger Hofkapelle...

Deutsch-englischer Wettbewerb...
In Birmingham, dem Geburtsort der englischen Hoch...

Feuilleton.

Die Neuerwerbungen des städtischen Museums für Kunst und Kunstgewerbe im Januar 1912.

Das neue Jahr hat für unser städtisches Museum sehr...
Das neue Jahr hat für unser städtisches Museum sehr...

Mehrere besonders kostbare Gegenstände verdanken wir...
Mehrere besonders kostbare Gegenstände verdanken wir...

Ebenfalls als Geschenk der Museums-Gesellschaft gelangt...
Ebenfalls als Geschenk der Museums-Gesellschaft gelangt...

Als Geschenk sind dem Moritzburg-Museum während...
Als Geschenk sind dem Moritzburg-Museum während...

Unter den Ankäufen des Museums, die zu einem Teile...
Unter den Ankäufen des Museums, die zu einem Teile...

Electoer Saxoniae. Das Glas ist um 1700 entfallen und...
Electoer Saxoniae. Das Glas ist um 1700 entfallen und...

Ein Beweis für den außerordentlich starken Einfluß...
Ein Beweis für den außerordentlich starken Einfluß...

Alle hier behandelten Werte sind gegenwärtig in einem...
Alle hier behandelten Werte sind gegenwärtig in einem...

Für das Museum am Großen Berlin sind leider nur...
Für das Museum am Großen Berlin sind leider nur...

Max Sauerlandt.

Gatesleben, 1. Febr. Durch Moorbrände fast vollständig zerstört, liegt die sich nordöstlich von Hauseneorf und Friedrichs-

Nach im Frühling des vergangenen Jahres konnte dieses Gebiet, das sich bis nach Märiselern erstreckt und teilweise zu den Besitzern der herzoglich anhalt-bernhardschen Familienfidejucommis des Grafen Schlegel-Holstein-Sonnerberg-Güldenborg gehört, als ein heillos und fruchtbares Weizenacker bestimmt werden.

Das Weizenfeld des vergangenen Jahres hatte auch in diesem Gebiete zahlreiche Moorbrände zur Folge, die hauptsächlich zwischen den Dörfern Gatesleben, Hauseneorf und Friedrichsau zu ungeheuren Umfang angenommen hatten, ob ihre Beseitigung fast unmöglich schien.

Zu den Bahnhofsbauten.

Leipzig, 1. Febr. Von den gemauerten Bahnhofsbauten in Leipzig ist gestern als erster Teil der Leipziger Weißhofbahn, unter dessen 8 mädtigen Hallen auf 29 Gleisen über 100 Bahnpfosten zu gleicher Zeit beladen worden können, zunächst für den Thüringer Verkehr in Betrieb genommen worden.

Zorgau, 1. Febr. (Ein Lebensmüder) verfuhr heute morgen in den Fluten der Elbe den Tod zu finden. Das kalte Element mag ihn indessen plötzlich anderen Sinnes gestimmt haben, denn er schrie laut nach Hilfe und es gelang ihm auch, unversehrt dem kalten Bode wieder zu entweichen.

Deerweidbach, 1. Febr. (Ein Kinderheim.) Der hiesige Trödelverein beschloß die Erbauung eines Kinderheimes. Verschiedene Gönner des Vereins haben zum Baufonds bereits 1200 Mtl. gesammelt, auch hat die Gemeinde einen Bauplan zur Verfügung gestellt.

Neudorf, 1. Febr. (In tiefer Trauer) wurde eine hiesige Familie durch die Nachricht, daß ihre in Ostasien (Deutsch-Südwestafrika) mit einem gleichfalls von hier stammenden Farmer verheiratete Tochter plötzlich gestorben sei.

Reppoldshall, 1. Febr. (Auch ein Grund zum Selbstmord.) Weil ein 10jähriges Mädchen von der Personhaft nicht die Erlaubnis erhielt, an einer Ballgesellschaft teilzunehmen, beschloß es zu hängen. Sie setzte sich in die Kasse, drehte den Gashebel auf und erwartete den Tod.

Sturt, 21. Jan. (Eine Freude) über einen großen Erfolg von Beamten und Intercommen bei der Winterreise in Italien. Zur Verteilung kamen heute an viele mittlere und an Unterbeamte eine große Anzahl Gelder für Mehrleistungen zu.

Böhndel, 1. Febr. (Die Wolfwarenfabrikanten) wollen hier eine Fachschule für die Textilindustrie errichten.

Magesleben, 1. Febr. (In den Streik) traten am Dienstag die Keramiker und Gubler der Maschinenbau-Unternehmensgesellschaft. Es handelt sich um Lohnaufbesserungen, die abgelehnt wurden.

Mehdel, 1. Febr. (Ame Kratur.) Unlängst fand ein Mitter (Hitzschlag) in unserer Hauptstadt. Es ließ sich von einem hiesigen Einwohner begubig in dessen Hof führen. Hier bemerkte er, daß dem Tiere der Unterkiefer herausging.

Gleibitz, 1. Febr. (Selbstmord.) Am Dienstag nachmittag starb in Schepplin der Gattinmeister Wilhelm Krüger, nachdem er sich zuvor mit einem Revolver einen Schuß in die Schenkel beigebracht hatte.

Weimar, 1. Febr. (Rechtsträfliches Urteil.) Das Urteil gegen den Dienstknecht Repold aus Unterwellenborn, der seine Geliebte in einem Wasserloch bei Köhlig ertränkte, um sich ihrer zu entledigen, ist jetzt, wie wir in der „Deutschland“ lesen, rechtskräftig geworden.

Kunst und Wissenschaft.

Professor Karl Boethke †. In Thron ist an seinem 82. Geburtstag der gekrönten Deutschen Turnerhochzeit bekannte Professor Karl Boethke gestorben.

Professor Waldemar Koch von der Universität Chicago, der Kasse Robert Koch, ist an Lungenerkrankung gestorben.

Zufußballspiel auf seinen pädagogischen und pädagogischen Wert prüft und zu dem Ergebnis kommt, daß den mangelhaftesten Vorgesetzten, die sich in der Erziehung zur Festgesetztheit, Entschlossenheit und Willensstärke, in der Unterordnung unter einen gemeinamen Zweck äußern, auch die Rolle der Achse gegenüberstellen.

Kaiserparade.

Zum diesjährigen Kaisermandeover wurde von uns gemeldet, daß die Kaiserparade des vierten Korps in der Nähe von Kößbach stattfand.

Falsche Einmarckfälle befinden sich wieder im Umlauf. Dieser Tage wurde ein solches Falschstück in einem Bernburger Geschäft in Zahlung gegeben.

Das Wärsche Amtshaus feiern heute die Oberpostassistenten Richard Obenaus und Traugott Großmann beim Kaiserl. Bahnhofamt Nr. 29 hier.

Ein Menschenauflauf fand gestern nachmittag vor einem hiesigen Café statt. Zwei angestrichene Gäste waren der Auforderung des Keepers, das Café zu verlassen, nicht nachgekommen.

Infolge Unvorsichtigkeit stieß gestern nachmittag ein Radfahrer mit einem Gefährt in der Großen Kriegerstraße zusammen. Das Rad kam unter den Wagen zu liegen.

Provinzialnachrichten.

Kriegerverein und Pfarrer.

Aus dem Kreise Worbis, 1. Febr. Ein weltlicher Vorkämpfer in der katholischen Kirche zu Steinbach (Kreis Worbis) bildet seit mehreren Tagen auf dem Eingelasse das Tagesgespräch.

Der Kriegerverein zu Steinbach wollte auch in diesem Jahre in altberühmter Weise den Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers, verbunden mit seinem Stiftungsfest, feiern.

Hundertster Geburtstag. Wlanfsburg a. S., 1. Febr. Vom gefrigen hundertsten Geburtstag des Kreisdirectors A. Verbe ließ diesem zahlreichen Glückwünsche, Adressen und Blumenpenden zugehen.

Bluttagen.

Wessau, 2. Febr. In vergangener Nacht erkrankte auf einer Wank im Friedhofsgraben der 27jährige Keimer Paul Wöner seine Geliebte, die 21jährige Verkäuferin Elie Schüller.

Magdeburg, 2. Febr. Gestern abend gegen 8 Uhr hat der Arbeiter Martin Hübler auf den Arbeiter Otto Stimppe in dessen Wohnung in der Bildstraße zwei scharfe Schüsse aus einem Revolver abgegeben.

Familientragödie.

Wessau, 1. Febr. Der Kaufmann Krüger von Trambüls in Wessau erkrankte am Donnerstag nachmittag im Verlaufe eines heftigen Zwistes seine Frau. Dann erkrankte er, daß der Täter, der in den Anfallsfällen Betrunkenen tödtig war, galt als eigentlicher Verursacher des Mordes.

betritten. Für den Rest aufzukommen, liegt den jeweiligen Interessenten, in diesem Falle dem Verband Halle-Thüringen, ob. Dieser aber ist von dem Wohlwollen der Bürgergeistig abhängig.

Die Stadt Angst Hermann Francke, der Stadt, in der die Französischen Stiftungen stehen, der Schulstadt Halle a. S., dieser Stadt dürfte ein in modernen Verhältnissen entsprechendes, gutgeleitete Heim für arme Waisenfinder, wie es das geplante Kaiser-Friedrich-Reichswaisenhaus repräsentiert, zur hohen Ehre gereichen.

Der Stadt Angst Hermann Francke, der Stadt, in der die Französischen Stiftungen stehen, der Schulstadt Halle a. S., dieser Stadt dürfte ein in modernen Verhältnissen entsprechendes, gutgeleitete Heim für arme Waisenfinder, wie es das geplante Kaiser-Friedrich-Reichswaisenhaus repräsentiert, zur hohen Ehre gereichen.

Die Stadt Angst Hermann Francke, der Stadt, in der die Französischen Stiftungen stehen, der Schulstadt Halle a. S., dieser Stadt dürfte ein in modernen Verhältnissen entsprechendes, gutgeleitete Heim für arme Waisenfinder, wie es das geplante Kaiser-Friedrich-Reichswaisenhaus repräsentiert, zur hohen Ehre gereichen.

In den Verband wird so oft die Frage gerichtet, wie weit denn endlich die Waisenhaus-Angelegenheit gediehen sei. Wären diese Fragesteller sich zunächst darüber Rechenhaftig geben, wieviel sie überhaupt selbst schon zur Erreichung des Zieles beigetragen haben, müßte sie hieraus auf die Allgemeinheit schließen, zu werden sie sich leicht vorstellen können, was noch fehlt.

Zur Reinigung des Baugewerbes.

„Rüchlich wurde in hiesigen Zeitungen auf die Bestrebungen hingewiesen zur Reinigung des Baugewerbes. Diese von den Behörden ausgehende Bewegung, ungeeignete und unzuverlässige Elemente aus dem Stande der Bauunternehmer und Bauarbeiter zu entfernen, haben noch immer nicht in ausreichendem Maße zu einem Erfolge geführt.

Das bayerische Kultusministerium und das Fußballspiel.

Das bayerische Kultusministerium hat unter dem 11. Januar d. J. folgendes erlassen: „Das Fußballspiel ist fortan, soweit es bisher noch zugelassen war, aus der Reihe der von der Schule gepflegten Turnspiele zu entfernen.

Zur Begründung dieses Verbotes entnimmt das Ministerium dem in Schuljahre 1909/10 gepflogenen Erhebungen betriebs die Einrichtung und Ausgestaltung des Turn- und Spielbetriebes in den bayerischen Mittelschulen die Tatsache, daß sich 80 Proz. aller Schüler in verschiedenen Turnspielen betheiligen.

Letzte Nachrichten.

Der Spionageprozess Steward.

H. T. B. Leipzig, 2. Febr. (Privat-Telegramm.) Die Verhandlung gegen den englischen Spion Steward vor dem Reichsgericht wurde Freitag nachmittag wieder aufgenommen, nachdem sie Donnerstag abend gegen 9 Uhr verlagert werden mußte. Freitag vormittag konnte nicht verhandelt werden, da der zweite Strafsatz der Klage nicht dem dritten den Prozeß führt, wegen eines Termins verhindert war. Die Beweisaufnahme gestaltet sich äußerst umfangreich in Anbetracht des Umfanges, daß über 20 Zeugen vernommen werden sollen und daß die Verhandlung eben nur durch den Dolmetscher Rechtsanwält Brenning geführt werden kann. Man rechnet damit, daß selbst, wenn heute die Verhandlungen bis spät abends dauern, das Urteil höchstens vor morgen nachmittag verhandelt werden kann. Wahrscheinlich wird aber morgen nur die Beratung oder der Schluß der Verhandlung stattfinden, und das Urteil erst an einem Tage der nächsten Woche veröffentlicht werden.

Parlamentarier beim Prinzregenten.

München, 2. Febr. (Privat-Telegramm.) Der Korrespondent der „Kön. Ztg.“ in München telegraphiert: „Die in meinem gestrigen Telegramm ausgesprochene Vermutung, daß der Prinzregent dem vielseitigsten Empfang des Zentrumsführers Herrn v. Hertling Beratungen mit anderen Politikern folgen lassen werde, hat sich bestätigt. Heute wurde der liberale Reichsrat Adolf Fischer in längerer Audienz empfangen und hierzu zur Frühstückstafel eingeladen.“

Opfer des Meeres.

h. Bremerhaven, 2. Febr. (Privat-Telegramm.) Der hiesige Fischdampfer „Hannover“ ist von seiner Fangreise nach der Norbsee nicht wieder heimgekehrt. Es wird Befürchtung gehegt, daß das Schiff mit Mann und Maus — die Mannschaft zählte elf Köpfe — untergegangen ist.

Englisches Unterseeboot gesunken.

London, 2. Febr. Wie aus Portsmouth gemeldet wird, ist das englische Unterseeboot „A 3“ auf der Höhe der Insel White infolge eines Zusammenstoßes gesunken. Wie verlautet, ist dabei die gesamte Mannschaft — 11 Personen — ums Leben gekommen. Die Admiralität hat sofort alle Vorkehrungen zur Hebung des Schiffes angeordnet.

Ruhe in Portugal.

Lisbon, 2. Febr. Die Gefährdung der portugiesischen Republik in Paris emphyng von dem portugiesischen Minister des Aeußeren folgendes Telegramm: Die Ruhe in ganz Portugal vollständig wieder hergestellt. Die meisten der Ausstände sind nunmehr beendet. Die Situation hängt an, wieder normal zu werden. Die Regierung empfing aus allen Teilen des Landes Heilwortelegramme über die Haltung der Armee, Marine, der republikanischen Gards und die der Kommunen und Polizei sind in Bezug auf Disziplin und Ergebenheit gegenüber der Republik bewundernswert.

London, 2. Febr. Zu der mysteriösen Zusammenkunft der portugiesischen Botschaftern Manuel und Dom Miguel in Dozer wird „Daily News“ vom Privatsekretär des Erlkönigs mitgeteilt:

„Das Gespräch war von historischer Bedeutung. Dom Miguel hat versprochen, jede Hilfe zu leisten, um die Rehabilitierung König Manuels herbeizuführen.“

Andere Nachrichten besagen, daß der Beratung auch Hauptmann Conceicao, der Leiter der monarchistischen Bewegung, beizuwohnte. „Daily News“ zufolge ist eine neuerliche monarchistenbewegung noch in diesem Monat zu erwarten.

Neudlinghausen, 2. Febr. Am hiesigen Bahnhof hielten zwei Lastzüge mit Wagn zusammen. Personen wurden nicht verletzt. Der Materialschaden ist bedeutend.

Wetterkarte des österreichischen Wetterdienstes.

Dienststelle Alzenau, Freitag, 2. Febr., 8 Uhr morg. Luftdruckverteilung und Wetterlage in Europa. Die über der Ostsee liegende nur wenig abgekühlte Depression hat sich mit der im Südwesten aufgetretenen zu einer Kette vereinigt. Kalte nördliche Winde überfluten ganz Mitteleuropa und England und haben das Frostwetter bis Irland ausgebreitet. Wir haben noch weiterhin Schneefälle und Kälte zu erwarten.

Witterungsausflug für den 3. Februar:

Schwacher Wind, meist trübe, nur vorübergehend aufklarend, Schneefälle, Frost.

Wetterwarte zu Hamburg.

(Auf Grund der Depeschen des Reichs-Wetter-Dienstes.)

- 4. Februar: Meist heiter, tags milde, nachts Frost.
- 5. Februar: Windstark, bewölkt, milde, teils Nebel.
- 6. Februar: Kälte, meist Nebel und trübe.
- 7. Februar: Windstark, bedeckt, trübe, um Null herum.

Leitung: Wilhelm Georg.

Verantwortlich für den politischen Teil: Wilhelm Georg; für den lokalen Teil, für Provinzialnachrichten, Gericht, Handel: Eugen Brinkmann; für Ausland und Letzte Nachrichten: Karl Meiner; für Neuigkeiten, Vermischtes usw.: Martin Reuchowanger; für den Interneteil: Albert Barth. Druck und Verlag von Otto Hendel. Sämtlich in Halle a. S. — Diese Nummer umfaßt 8 Seiten — einschließlich Unterhaltungsblatt.

Das Widwid-Fest. Im Februar kommenden Jahres wird in Giesfeld die 100. Weiberversammlung des Widwid-Fests in Giesfeld feierlich bezeugen werden. Im Auftrag von Georg Müller in München wird eine große Ausgabe der Werke Widwids erscheinen, wobei zum ersten Male der reich illustrierte Nachdruck des Widwid-Berichtes finden soll. Das Werk wird in fünf Bänden vom Privatdozenten an der Universität Leipzig Dr. M. Zeller unter Mitwirkung des Geographen Prof. Dr. H. Müller und des Prof. Dr. H. Müller, Dr. P. Peterlein, Prof. Dr. H. Müller, Dr. H. Müller, Dr. H. Müller, Dr. H. Müller bearbeitet.

Ein Denkmal für Jean Jacques Rousseau, ein Werk des Bildhauers Bartholomäus, wird am 28. Juni im Park der Villa Maubert in Paris aufgestellt werden. Die Unterirdischen in Paris sind durch die großen Feuersbrünste überkommen, zu der auch die Abbrüche der großen Feuersbrünste überkommen sind.

Zur die von Deutschen in München begründete Kesselfestung, die den Zweck hat, Abteilungen der Mittelschulen und Lehrerseminare an allen Teilen des Reiches eine Reise nach München und das eingehende Studium des Deutschen Museums zu ermöglichen, sind jetzt bereits 80 Ehrenmitglieder für 1500 Mk. gefestigt worden. Die Stiftung verfügt jetzt über 124 500 Mk.

Vorgeschichtliche Funde in der Pfalz. In Insheim bei Landau in der Pfalz wurden von dem Konzeptionsrat Dr. Frater fünf Leinwandstücke aus der Steinzeit (4. Jahrtausend v. Chr.) entdeckt. Im Hierarzen und Gefäßen wurden über 3/4 Zentner gebrannt, außerdem Farbstoffe zur Malerei, Werkzeuge aus Knochen und Stein. Nicht daneben, dem Jagen, Gefäßarbeiten, Schmelzen, wurden Spuren eines zweiten Siedlungsplatzes entdeckt.

Theater und Musik.

Gerhart Hauptmann in Frankreich.

Der Pariser Tempel beginnt in diesen Tagen die Bewirtung von Gerhart Hauptmanns neuem Roman „Atlantis“ und führt den deutschen Dichter bei diesem Anlaß mit folgenden Worten ein:

„Gerhart Hauptmann ist in der jetzigen deutschen Literatur die originale und am schärfsten umflossene Gestalt. Er hat sich in allen Arten der Dichtung ausgezeichnet, und wenn einige von seinen Werken stark umstritten wurden, so hat doch keines das Publikum gleichgültig gelassen. Er hat einen ganz eigenen Ton, eine Mischung von strenger Beobachtung, poetischer Träumerei, Realismus und Symbolismus, die ihn zu einer besonderen Persönlichkeit macht. Gerhart Hauptmann wird im Ausland als der repräsentative Schriftsteller des neuen Deutschland betrachtet. Seine Dramen haben das allgemeine Interesse erregt. Das französische Publikum, das der letzten Tragik der „Weber“, der tiefen Würdigung des „Hannele Matern“, der Phantasie der „Verurteilten Glöck“ einen wachstenden Empfang bereitet hat, wird mit Interesse Gerhart Hauptmann auf einem neuen Gebiet, dem des Romans, folgen. „Atlantis“ von diesem starken und einsamen Menschen verdient seine Aufmerksamkeit.“

Bühnenchronik.

„Ein Spiel aus den Bergwerken“ von Hermann Hagedorn fand seine Aufführung durch die Niederländische Landesregierung in der holländischen Schouwburg in Amsterdam. Das neue Stück Hagedorns behandelt eine juchzende Bergwerkskatastrophe. Der Verfasser hat nach dem Unglück von Salsbade eine Woche lang selbst im westfälischen Kohlenberg als Arbeiter zugebracht, um aus eigener Anschauung die Möglichkeiten einer solchen Katastrophe kennen zu lernen. Mit aufseherischer Naturtreue schildert er das hereinbrechende Unglück. Der künstlerische Wert, den die Beschreibung der grauenhaften Wahrheit gewisslos besitzt, wird herabgedrückt durch das Gefühl des Unbehagens, das sich des Zuschauers bemächtigt. Es war nur ein geteilter Erfolg.

„Das Mädel vom Käseberg“, eine Erfindungsoperette von Hans Ludwig Korman, Text von Max Esch, fand am Mittwoch bei der Aufführung in Dresden vor sehr wohlwollendem Publikum eine freundliche Aufnahme. Der Text ist leicht und unterhaltsam, die Musik trotz vieler Anklänge stellenweise recht nett.

Das Stadttheater zu Offenbach wird vollständig umgebaut werden, wobei die Stadtbühnen 300 000 Mk. bewilligen. Max Dauterbes letztes Schauspiel „Ein Schatten über dem Meer“ befindet sich vor den Augen der Aufführung im Räuber Schandenspiegel, der beiden ersten Akten durch recht bigare Einschübe, die herbeigeführt sind, so daß bei der vortrefflichen Darstellung der schabigsten Besatz verächtlich wird.

Der Kapellmeister am Stadttheater in Basel, Theodor Kieder, ist als erster Kapellmeister (für die deutsche Oper) an das „Grand Théâtre“ in Lyon verpflichtet worden.

Vermischtes.

Der grimme Herr Basse.

Das jüngste Vorkommnis an der Breslauer Universität, das von sich selbst gemacht hat: Bonifikation des Anatomischen Karl Basse durch die Klinikführung, ruft in einem Mitarbeiter der Frankl. Zeitung alte Erinnerungen an diesen seit Jahrzehnten äußerst missliebigen Hochschullehrer wach. Basse hat sein Lehramt nicht anders ausgeübt als das eines von Gott eingeweihten Schmeißers. In der alten Anatomie — es war in den achtziger Jahren — fand er vor Beginn seines Kollegs auf einem Treppenaufgang und kontrollierte Tag für Tag das Erscheinen seiner Hörer, stellte in unangenehmer Form jeden zur Rede, der den Tag vorher „gesündigt“ hatte, verlangte Entschuldigungen und Erklärungen dieses Vorkommnisses und entlockte sich nicht, sogar in der Öffentlichkeit Medizinstudierende zu „hellen“.

Ich erinnere mich eines seinerzeit vielbesprochenen Ereignisses. Prof. Basse attackierte auf der Visitation im Breslauer Stadtgarten einen im seltsamen Akt dahinziehenden jungen Mediziner in Gegenwart seines mitelbaren Partners mit den Worten: „Warum ist man“ — er sprach nicht anders wie der „man“ oder „ih“ — „gehört nicht auf dem Anatomieboden gewesen? Da bekam er allerdings eine Antwort, die ihm sonst selber oft genug erspart blieb! „Mein gnädiges Fräulein, kennen Sie den Mann da, der uns belästigt? Ich nicht“, sprach's und ließ Herrn Basse, der über das Epigramm vom Klotz und Keil nachdenken Gelegenheit hatte, sprachlos stehen.

In seinen Kollegs, die von lächerlicher Rangweite waren, bewachte sich Herr Basse ausgesetzt, während des Vortrages ein

Stenogramm über diejenige, die nicht da waren, abzuhalten, andere, die wieder einmal erschienen waren, zu monieren, seinen Zorn über solche zu ergießen, die seiner Ansicht nach nicht genügend aufpassten, und ähnliches mehr. Die Folge davon war ein völlig ungeordnetes Wortgatter mit dauernder Einschübung von Verlegenheitswörtern; es als solches hervorzuheben ist das Wörtlein „also“, das in seinem einseitigen Kolleg mehrere hundert Male vorzukommen pflegte. Im politischen Leben reaktionär bis auf die Knochen, mit harter Einseitigkeit zum Antisemitismus, daß er die vornehmste Art, wenn jüdische Kommunisten zur Demoralisation an der Tafel oder zur maßgebenden Studentenschaft zu treten mußten, mit ihnen in der banalsten Tonart zu konfessieren, und alles dies ließ sich die damalige Studentenschaft gefallen, was er das Examinator in Physik und Staats- und Naturwissenschaften nach diesen Funktionen allen denen gegenüber, die seiner Ansicht nach nicht regelmäßig genug Kolleg und Präparierarbeiten besaßen, in nächstfolgender Weise Gebrauch. Hätte er ein Liebling der vorerwähnten Exzellenz Althoff, was wohl wiederum auf seine Protektion durch die Kaiserin Augusta — er war ihr durch Verloben nahegetreten — zurückzuführen ist.

Im Duell erschossen.

Ein trauriger Vorfall hat sich in der Universitätsstadt Greifswald ereignet. Donnerstag früh fand im Eisenbahn ein Pistolenduell zwischen dem Leutnant Gené vom Infanterie-Regiment Nr. 42 und einem Studenten der Medizin Mees, der aus Rottbus stammen soll, statt. Bei dem Duell wurde der Student getötet. — Wie verlautet, soll das Duell durch eine lässliche Beleidigung veranlaßt worden sein. Die Behörden bemühen sich über Angelegenheit Stillschweigen.

Mysteriöse Entführung.

Eine Entführungsgeschichte, die mit dem Italienisch-Türkischen Kriege in engem Zusammenhang steht, scheint nun ihre Lösung gefunden zu haben. Seit Ausbruch des Krieges war die hiesige Italiener-Regiment Gené in der Türkei, die Tochter eines in Konstantinopel lebenden italienischen Improprietars, verschunden. Alle Nachforschungen der Polizei und auch von Privatforschern nach dem Verbleib des jungen Mädchens blieben ohne Erfolg. Die Eltern hatten nur in Erfahrung bringen können, daß ihre Tochter geraubt und als Sklavin verkauft worden war. Obwohl der Vater eine große Summe auf die Befreiung seines Kindes aussetzte, konnte er doch seinen Aufenthalt nicht erfahren.

Donnerstag nun lief, wie der „Z.M.“ meldet, bei den Eltern der Entführten in Konstantinopel eine Depesche ein, aus der hervorgeht, daß es dem jungen Mädchen gelungen ist, seinen Entführern zu entfliehen. Es befindet sich bereits auf einem französischen Fabeldampfer auf dem Wege nach Italien. Die Eltern haben sich sofort nach Neapel begeben, um dort ihre Tochter in Empfang zu nehmen.

Der Streit der Pariser Tagametermacher.

Die Rundgebungen der streitenden Pariser Tagametermacher sind, wie es scheint, kräftig organisiert gewesen. Den Tumultuanten ist es gelungen, die Abfahrt der Gesellschaft, ihre Wagen ausfahren zu lassen, so gut wie ganz zu durchkreuzen. Von den 2000 Wagen, die am Morgen die Garage in Levallois verlassen, sind nur noch bis nach Paris gekommen. Die anderen wurden auf dem Wege bis zur Stadtbahn überfallen und zur Entführung der Gesellschaften in die Hände der Streikenden übergeben. Nach der Sitzung zogen die Streikenden in langem Zuge die Soubards entlang und zirkulierten sich dann in der Stadt. Offenbar wird auf die Streikbrecher Jagd gemacht. Mehrere Automobildiebstahls, die im Innern der Stadt hielten, sind die Pneumatik durchgeschnitten worden.

Stadtbrief. Hinter dem sündigen Kaufmann Just aus Loburg, der dort die Spar- und Darlehenskasse vermalte, wurde ein Stadtbrief erlassen. Er schädigte die Kasse durch Fälschung um 1 1/2 Millionen Mark. Gefährdet sind in erster Linie Landwirte. Man befürchtet eine Reihe von Bankrotten.

Kapelleneinsturz während der Messe. In Cabanes (Departement Ariège) stürzte, wie aus Paris telegraphiert wird, während der Messe ein Teil des Daches der Dorfkirche ein. Der Pfarrer Pelgrin wurde getötet, ein Chorknabe schwer verletzt.

Der älteste Mann der Erde gestorben. Donnerstag starb in der in Irland gelegenen kleinen Ortschaft Killeigh ein Mann, der Inanspruchnahme dessen kann, der älteste Mensch der Erde zu sein. Er heißt Martin D'unn und hat ein Alter von 117 Jahren und 6 Monaten erreicht.

Schneiderman. Der Verbrecher von Orleans, der sich für den Kanadier Oskar Wild ausgegeben hatte, wurde als der vorbestrafte Josef Renaud erkannt. Der Selbstmörder von Champ-Pascal hat mit den Einbrechern von Orleans nichts gemein. Er war ein Soldat der Kolonialtruppen, der wegen einer Weibergeschichte jahrelang inhaftig geworden war und sich von den Genarben entsetzt glaubte. Die Polizei hat den Eindruck, daß die Einbrecher von Orleans Mitglieder einer anarchistischen Bande sind, die in allen Aussehen erregenden Einbrüchen der letzten Zeit, namentlich auch an der Verabreichung der Kasseboten in der Rue Ordener, beteiligt war.

Der Hope-Diamant verläuft. Wie ein Telegramm aus Kempton meldet, hat Mrs. Edward Maclean den berühmten sog. Hope-Diamanten für 1 105 000 Mark erstanden. — Der Hope-Diamant gehört, wie bekannt, zu den schönsten Edelsteinen. Er hat ein Gewicht von 44 1/2 Karat, ist von reinstem Wasser und vollständigem Brillanzschiff. Der Hope-Diamant stammt aus dem Kronstaub der französischen Könige. Seit dem Jahre 1792 hat er oft seinen Besitzer gewechselt. Es heißt sich an den Stein das Jawohl, der weltberühmte Einbahnmagagnaten. Er wird in Swatow, der weltberühmte Einbahnmagagnaten der Briten, ist plötzlich am Persischen Meerestrande. Hawley war der leitende Geist des Cheopseus-Zeichens. Hawley war der leitende Geist des Cheopseus-Zeichens. Hawley war der leitende Geist des Cheopseus-Zeichens. Sein Scherz war der „Eisenbahnkönig“ Harriman, mit dem er im Verwaltungsvertrag der Southern Pacific sich, bis Differenzen die beiden trennten. Kurz vor Harrimans Tode kam es zu einer Verschönerung, und Hawley trat dann die Nachfolge des Harrimans an. Seine Laufbahn begann Hawley, der ein Alter von 61 Jahren erreicht hat, als kleiner Beamter beim Erie-Bahnhofen.

Luftschiffahrt.

Höhenfahrt des „Parceval 11“. Das Luftschiff „Parceval 11“ stieg Freitag 1/2 Uhr vormittags vom Tegeleser Schießplatz aus zu einer Höhenfahrt auf. Das Luftschiff soll vom Kriegsministerium angekauft werden. Die Bedingung für die Fahrt ist die Erreichung einer Höhe von 1500 Metern. An Bord befinden sich Generalmajor Meisinger und Major Goh.

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,

Alte Promenade 3, gegenüber dem Stadttheater.
 Aktienkapital: 160 Millionen Mark — Reserven: 32 Millionen Mark.
 Provisionsfreie Abgabe in festverzinslichen, erstklassigen Wertpapieren.

Handel, Gewerbe u. Verkehr.

Berliner Börse.
 (Telephonischer Bericht der „Saale-Ztg.“)
 3 Uhr 10 Minuten. Diskonto 12.75, Deutsche Bank 267.75, Berliner Handelsgesellschaft 174.87, Dresdner Bank 161.37, Commerz- u. Discontobank 116.50, Russische Anleihe von 1902 91.50, Türkische 172.50, Lombard 18.62, Kanada 230.37, Baltimore 105.37, Laurahütte 182.25, Bochumer Guß 229.25, Gelsenkirchen 207, Harpener 201, Deutsch-Luxemburg 192, Phönix 257.87, E.-G. 265.37, Siemens & Halske 241.50, Hamburger Paketfahrt 143.25, Nordd. Lloyd 106.87, Gr. Berl. Strassenbahn 135.62, Aumetz-Friede 197.12, Hansa 218. Tendenz: Ruhig.
 Am Kassamarkt notierten höher: Crölwitzer Papier 450, R. Frister 210, Schöneberg-Frieden 2, Julius Plintsch 9, Seck Mühlentbau 3, Sauerbrey 4, Votünd. Masch. 9, Reisholz 3, Höchster Farben 2, Gustav Genschow 3.50, Rositzer Zucker 2.75, Akkumulatorenfabr. 3 und Rhein-Nassau 2; niedriger: Deutsche Erdölges. 7.50, Geb. Gödhart 5, Gebhardt & König 4, Berliner Terrain-Bau 6, Elberfelder Papier 2.50, Düppenk 3.50, Düsseldorf Waggon 4, Kircheil & Co. 7.50, Linke Waggon 3, David Richter 3, Riedel 2, Chem. Werke Charlottenburg 3.50, Deutsche Spiegelglas 2, Lingel 3, Ver. Fränk. Schuhfabr. 9, gest. Notiz, Rauchwaren Walter 2, Rheydt elektrot. 4, Segal 2, Hesper 3.40, Mannesmannröhren 2, Langendreier 5 und Königszell Porzellan 2.25 Proz.

Zinskurstabelle. Berlin, 2. Febr. 4%. Danische Staatsanleihe 98/100 101.00B, Bayerische Staatsanl. 100/96/97, Bayerische Staatsanleihe 06 unk. 101.100.000, 4%, Schwarzburg-Sondershausen 3%, Württemb. Staatsanleihe 81-83 3%, Kameruner Eisenbahn-Anteile 96/95/3, 3 1/2%, Oesterr. Oesterreichische Schuldfondsw. gar. 4%, 4%, Oesterr. Staatsanleihe 1900 4%, Darmstadt-Stadt-Anl. 1900 unk. 10 99/100 G, 3 1/2%, Dessauer Stadt-Anleihe 1898 4%, Düsseldorf-Stadt-Anleihe 1900, 97, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22,

Main table containing financial data, stock prices, and exchange rates. Columns include various stock symbols (e.g., A.G., B.G., C.G.), prices, and other market indicators. The table is organized into several sections like 'Deutsche Hypoth.-Plandb.', 'Bank-Aktien', and 'Schiffahrts-Aktien'.

